

G2.01.02.01 Limmat und -Kanal
Hafenstadt Dietikon
Interpellation

Philipp Müller (FDP), Mitglied des Gemeinderates, und 12 Mitunterzeichnende haben am 1. September folgende Interpellation eingereicht:

"Während den Sommermonaten wird die Limmat an schönen Tag von hunderten Personen mit Gummibooten und Ähnlichem befahren. Als Hafen zum Ausstieg wird jeweils der Bereich der Nötzliwiese beim Bahnhof gewählt. Neben den "Gummiboot-Kapitänen" verbringen dort auch zahlreiche andere Leute ihre Freizeit.

Bootfahrten auf der Limmat bieten lustige und entspannte Stunden. Auch kommen dadurch viele Leute ins Limmattal und nach Dietikon, welche sonst nicht hierhin gelangen würden. Dies sollte genutzt werden, um sich den "Touristen" im besten Licht zu präsentieren.

Leider birgt die Limmat auch tückische Gefahren. Dies führte leider immer wieder zu tragischen Baudeunfällen.

Ich bitte den Stadtrat daher, die folgenden Fragen zu beantworten:

- 1. Wie reagierte Dietikon auf den zunehmenden Ansturm auf die Nötzliwiese?*
- 2. Inwiefern kann sich das Standortmarketing die "Limmat-Böötler" zu Nutze machen?*
- 3. Welche Möglichkeiten bestehen, um den Bereich der Nötzliwiese aufzuwerten?*
- 4. Gibt bzw. gab es Interessenten für eine gastronomischen Betrieb (z.B. Getränkestand etc.)? Wie würde sich der Stadtrat zu solchen Bestrebungen stellen?*
- 5. Welche Massnahmen werden bzw. wurden ergriffen, um die Nötzliwiese trotz gesteigertem Gebrauch sauber zu halten (Abfalleimer, sanitäre Anlagen etc.)?*
- 6. Ist der Stadtrat der Auffassung, dass Ausstiege vor dem Wehr der EKZ genügend signalisiert sind?*
- 7. Was ist von der Idee zu halten, den Ausstieg durch die Anbringung von Treppen oder eines Steges sicherer zu machen?*
- 8. Inwiefern besteht Handlungsbedarf, um auf Gefahren für Schwimmer und Gummiböötler hinzuweisen?*

Mitunterzeichnende:

Martin Christen
Manuel Peer
Anton Kiwic
Catalina Wolf

Beat Kunz
Catherine Peer
Beat Hess
Roland Schürch

Reto Siegrist
Rosmarie Joss
Olivier Barthe
Lucas Neff

Mitteilung des Gemeinderates

vom 5. September 2016

Diese Interpellation wird im Sinne von § 58 der Geschäftsordnung zur Kenntnis gebracht.

Mitteilung an:

- Alle Mitglieder des Gemeinderates;
- Sekretariat Gemeinderat;
- Medien;
- Stadtrat.

NAMENS DES GEMEINDERATES



Jörg Dätwyler
Präsident



Marc Oberli
Sekretär-Stv.

versandt am:
MOB